



Bremen, Dienstag, 18. Februar 2020

## Restcentspende 2020: Wenn kleines Geld groß wird - swb-Mitarbeiter spenden für karitative Einrichtungen

Den Effekt, dass aus vielen kleinen Dingen etwas ganz Großes werden kann, kennt jeder gut. Angewendet auf die Centbeträge von Gehaltsabrechnungen beispielsweise kommt in vielen Firmen am Jahresende ein Betrag zusammen, der einer oder mehreren karitativen Einrichtungen zugutekommt. Die sogenannte Restcentspende gibt es bei swb, dem Energiedienstleister im Land Bremen, seit 2016. Am vergangenen Freitag überreichten Olaf Hermes, swb-Vorstand für Vertrieb, Personal, und IT, und Bettina Lehmkuhl vom Konzernbetriebsrat der swb AG die Restcents aus 2019 in Gestalt von vier vierstelligen Zuwendungen an die Vereine Herzenswunschambulanz, Trauerland, Hospizverein Bremen und die Tafel Bremerhaven. Die Zuwendungen stammen zur Hälfte aus den Nachkomma-Beträgen der monatlichen Gehalts- und Betriebsrentenüberweisungen. Die Teilnahme an der Aktion ist freiwillig. Auch die Vorschläge für die möglichen Spendenempfänger – Organisationen und Initiativen, die sich um hilfebedürftige Menschen im Land Bremen und umzu kümmern – kommen von den Mitarbeitern, ein vierköpfiges Projektteam wählt die Empfänger aus. Die zweite Hälfte der Zuwendungen steuert der swb-Vorstand bei, wenn am Jahresende die Restcents des Vorjahres gezahlt und die regionalen Spendenempfänger ausgewählt sind. Für 2019 beläuft sich die Spendensumme auf insgesamt 12.000 Euro.

Auch Olaf Hermes, seit noch nicht ganz einem Jahr bei swb, spendet seine Restcents: „Weil es unter anderem die Großfamilie vor Ort nur noch ganz selten gibt, haben karitative Einrichtungen in unserer Gesellschaft eine sehr wichtige Rolle und Funktion. Darum brauchen die Menschen, die sich ehrenamtlich für das Gemeinwohl engagieren, jede Unterstützung. Spenden helfen dabei, Dinge zu ermöglichen und notwendigen Freiraum zu schaffen. Weil es die swb-Mitarbeiter gemeinsam schaffen, die Kleinbeträge rechts vom Komma groß zu machen, verdoppeln wir die Summe sehr, sehr gerne, damit sie den Menschen in unserer Region zugute kommen.“

An der swb-Aktion Restcentspende, durch den Konzernbetriebsrat ins Leben gerufen, beteiligen sich aktuell mehr als ein Drittel der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie etwa 200 Rentner.

Peter Marrek, Vorsitzender des Konzernbetriebsrats, ergänzt: „Auch in diesem Jahr unterstützen wir diese wichtigen Projekte und bedanken uns bei unseren Kolleginnen und Kollegen, die auf freiwilliger Basis die Cent-Beträge des monatlichen Nettogehalts für gute Zwecke spenden.“

↳ Die Vereine: • Bremerhavener Tafel

• Hospizverein Bremen

• Trauerland

• Herzenswunsch

wurde  
zum beschreiben